

## Relevante Gründe für Reichtum

In Deutschland wurden Vermögende gefragt, was der Grund für ihren Reichtum ist. Die Antwort: Reich wird man nicht, reich ist man. Der wichtigste Grund, um vermögend zu werden, ist eine hohe Erbschaft.



Quelle:DIW

## „Sind Häuslbauer:innen von einer Millionärssteuer betroffen?“

Wahrheit: Nein. Eine Millionärssteuer nach dem Modell der Gewerkschaft GPA wäre sehr treffsicher und würde nur die reichsten fünf Prozent der Haushalte treffen. Keine Häuslbauer:innen, die ein Haus besitzen, das weniger als eine Million Euro wert ist, müssten Existenzängste haben.

## „Betrifft eine Millionärssteuer auch kleine und mittlere Einkommen?“

Wahrheit: Nein. Vermögensbezogene Steuern tragen fast nichts zum gesamten Steueraufkommen bei – und es wird auch noch weniger. Während Ende der 1960er Jahre noch knapp 4 Prozent aller Steuern von Vermögenden geleistet wurden, sind es jetzt nur noch läppische 1,4 Prozent. Arbeitnehmer:innen hingegen leisten 80 Prozent aller Steuern.

Quelle: ÖGB

## Faktencheck: Vermögen

mit Barbara Blaha und Willi Mernyi

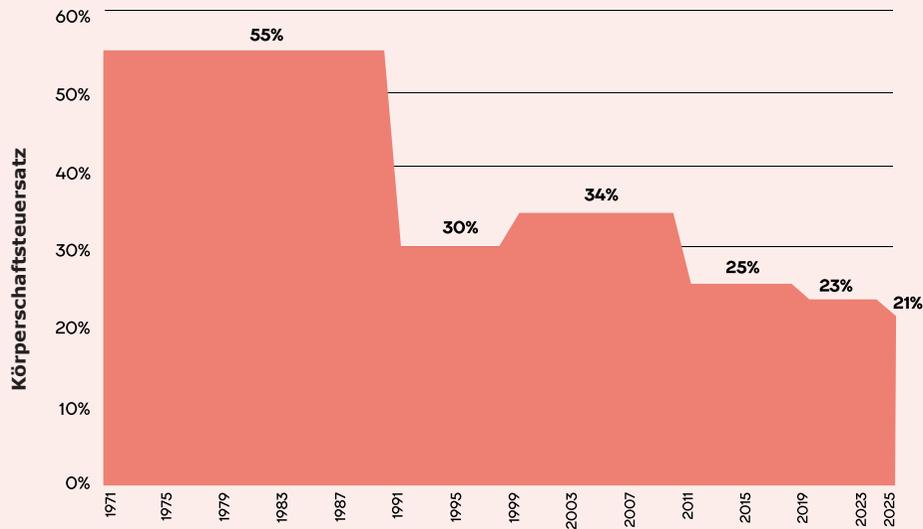


Hier findest Du noch mehr Daten, Fakten und Zahlen.



## Senkung der Körperschaftsteuer - seit Jahren kein Ende in Sicht

Der KöSt-Satz ist heute nicht mal halb so hoch wie noch vor 40 Jahren



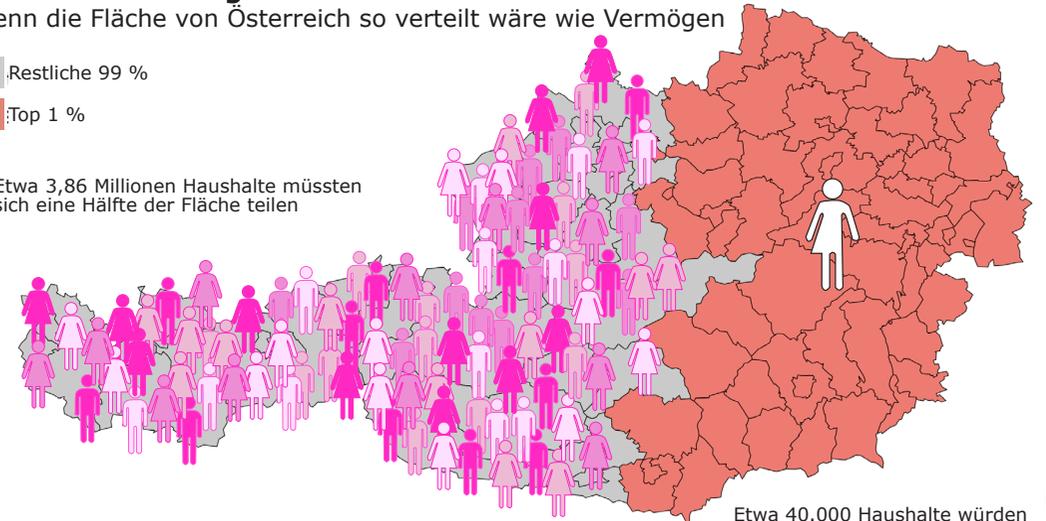
Quelle:OECD

## Das reichste % besitzt bis zur Hälfte des gesamten Vermögens

Wenn die Fläche von Österreich so verteilt wäre wie Vermögen

- Restliche 99 %
- Top 1 %

Etwa 3,86 Millionen Haushalte müssten sich eine Hälfte der Fläche teilen



Etwa 40.000 Haushalte würden die andere Hälfte besitzen

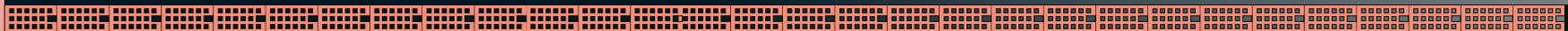
Quelle: Österreichische Nationalbank

Wärst du von einer Millionärssteuer betroffen?

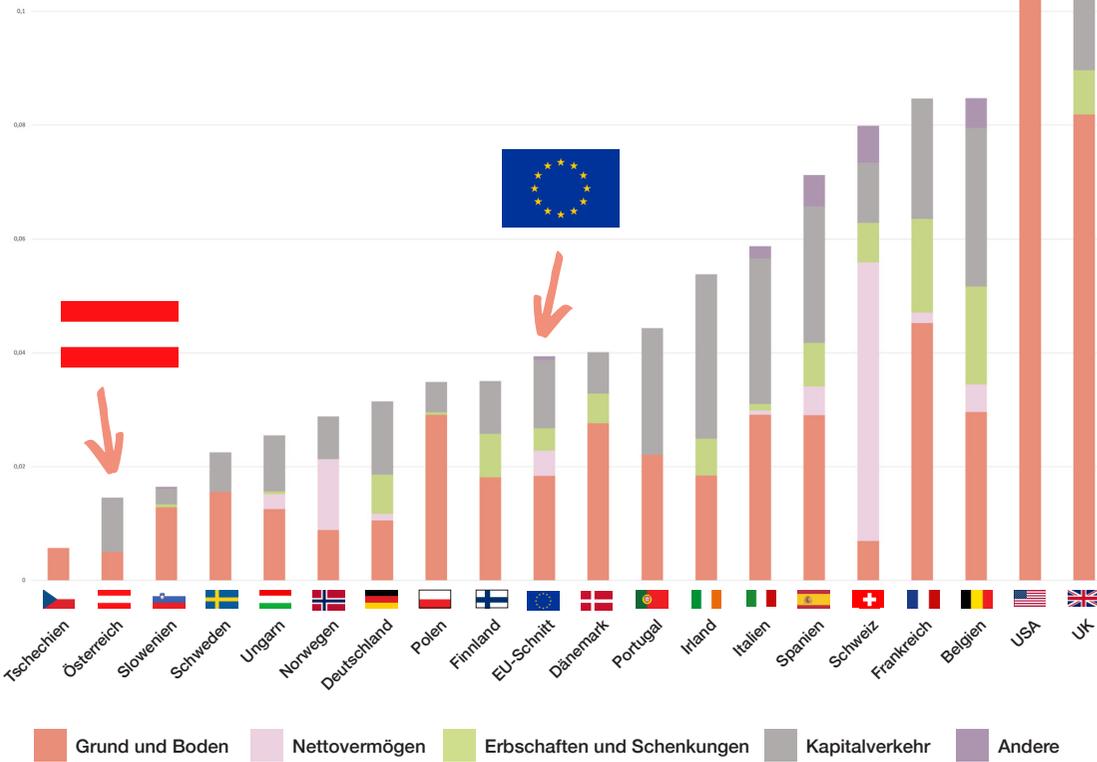
Mach den Test!



1:83.000



## Österreich bei vermögensbezogenen Steuern Schlusslicht



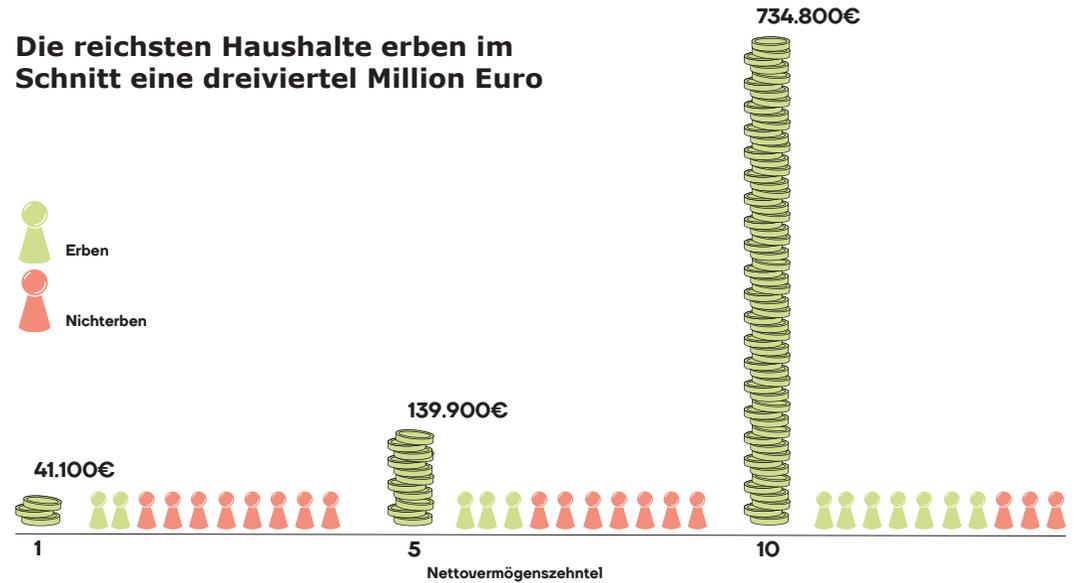
Quelle: OECD 2023

## Anteil vermögensbasierter Steuern am Steueraufkommen seit 1965



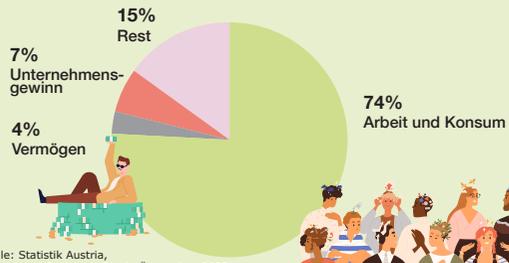
Quelle: OECD

## Die reichsten Haushalte erben im Schnitt eine dreiviertel Million Euro



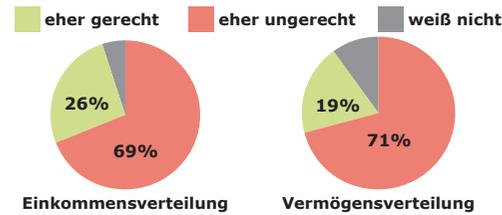
Quelle: HFCS 2021, eigene Berechnungen  
Anmerkung: Anteile und durchschnittliche Erbschaft der Haushalte, die jemals eine Erbschaft oder Schenkung erhalten haben, inklusive Hauptwohnsitz. Wert der Erbschaft oder Schenkung inflationsangepasst in Euro des Jahres 2020.

## Wer wie viel Steuern beiträgt



Quelle: Statistik Austria, Steuern und Sozialbeiträge in Österreich, 2022

## Mehrheit hält Verteilung von Vermögen und Einkommen in Österreich für ungerecht



Quelle: Momentum Institut/SORA, 2023

## Vermögensunterschiede in Österreich:

Die Spanne zwischen dem Durchschnitts-Einkommen und dem Einkommen der 20 bestverdienenden Menschen liegt in Österreich bei 1:80. Die Spanne zwischen einem Durchschnitts-Vermögen und dem Vermögen der reichsten 20 ist 1:83.000. Die Ungleichheit ist 1.000-mal schlimmer.

# 1:?